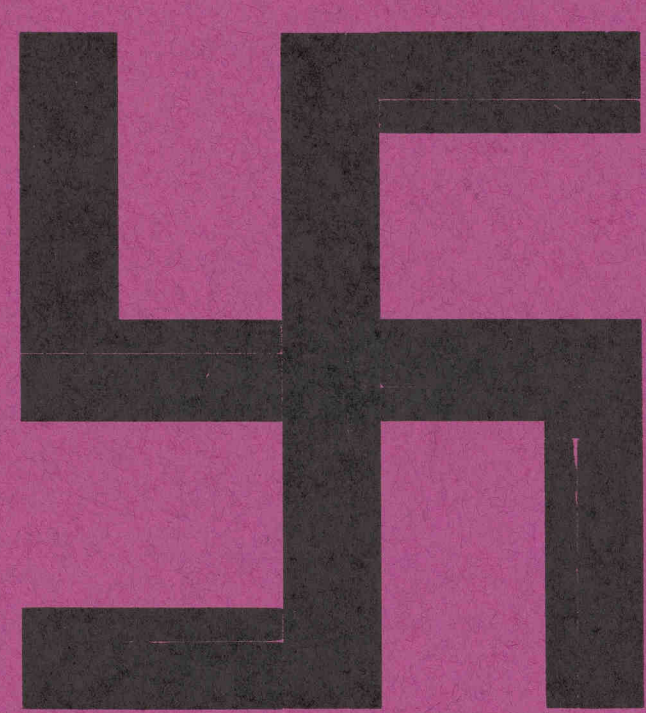
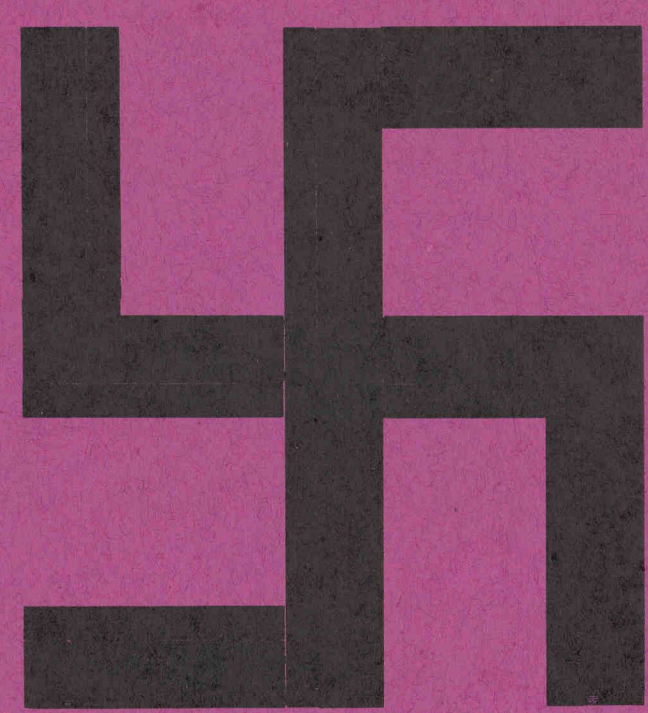




Ludwigslust, den 10. Juli 1930



Voller Sorge und dumpfer Ahnungen haben wir Jungen in den letzten Monaten die Entwicklung in der Hitler-Jugend verfolgt. In letzter Zeit hat die NSDAP. Wege eingeschlagen, die im strikten Gegensatz zur nationalsozialistischen Weltanschauung stehen.

Führer der NSDAP.

sind es

die heute als verfassungstreue Minister des Novembersystems durch Bewilligung von Young-Steuern (Kopfsteuer in Thüringen) das heutige System stützen!

Herr Hitler und seine Beauftragten sind es, die heute vor großkapitalistischen Wirtschaftskreisen in geschlossenen Zirkeln Vorträge halten, um Gelder zu erlangen und so die Bewegung in eine unheilvolle Abhängigkeit vom Großkapital zu bringen.

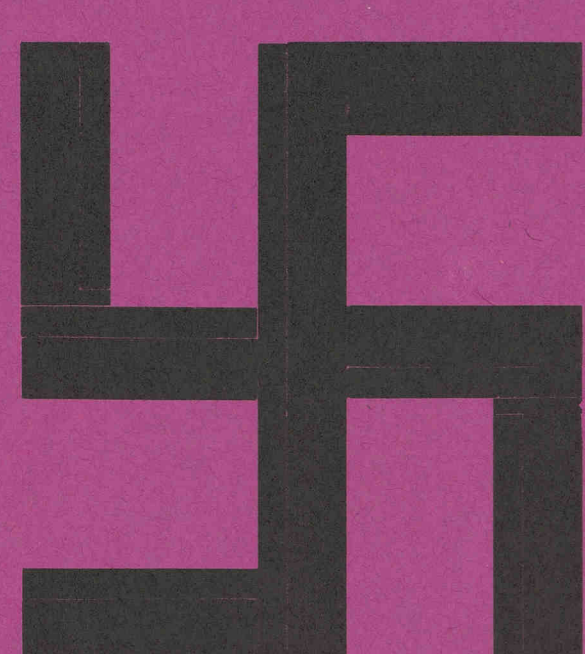
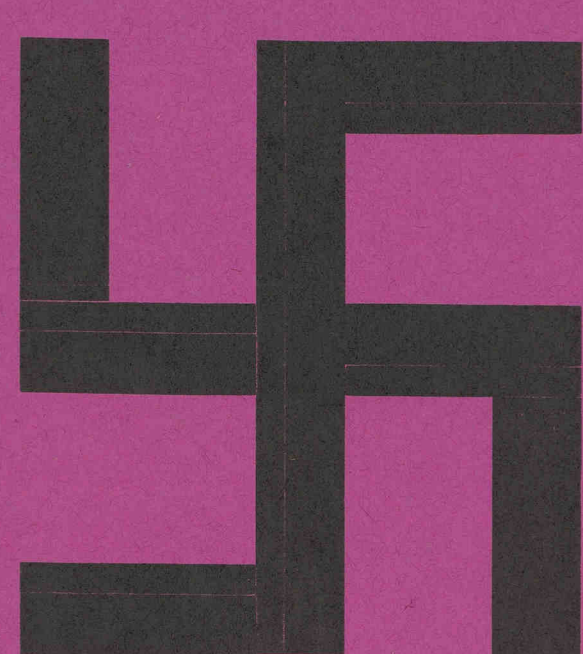
Wir können diesen fortgesetzten Verrat an der Idee, an den besitzlosen Schichten des Volkes, am Sozialismus schlechthin nicht mehr mitmachen.

Trotz wiederholter Bitten hat es die Reichsleitung der NSDAP. bis heute noch nicht fertiggebracht, gegen die **demagogische, die Toten der Bewegung entwürdigende lügnerische Propagandaweise des Dr. Goebbels** vorzugehen.

Im Namen unseres ausgeplünderten Volkes, im Namen der Toten der nationalsozialistischen Bewegung erklären wir, daß wir diesen fortgesetzten Verrat der NSDAP. nicht mitmachen können und vom heutigen Tage aus der Hitler-Jugend ausscheiden, da deren Leitung nichts gegen den Verrat der NSDAP. an der Idee unternimmt.

Lothar Giefhake

Gauleiter und Propagandawart der NSDAP.
im Gau Mecklenburg-Lübeck



Druck von G. Hilde & Co., Braunschweig.

